



Warum ist die Durchlaufzeit (DLZ) so entscheidend?

Peter Acél

Impuls-Apéro 1997

DR. ACÉL & PARTNER AG

Inhalt

- Unser Standpunkt
- Vertiefung, Beispiele
- Folgerungen

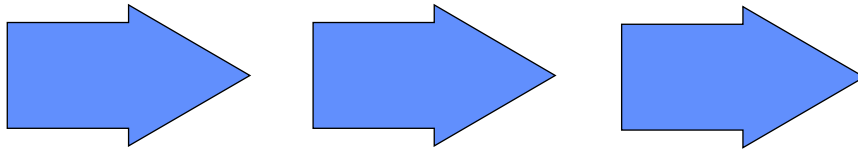
Durchlaufzeit

DR. ACÉL & PARTNER AG

DLZ als **Masstab** und **Indikator** für **Verschwendung**

notwendige (z.B. technisch)
unnötige (z.B. lange Transporte)
ungenutzte (warten, liegen)

Ziel Verschwendung vermeiden (Zeit und Ressourcen)



"Zeit ist Geld"

Durchlaufzeit

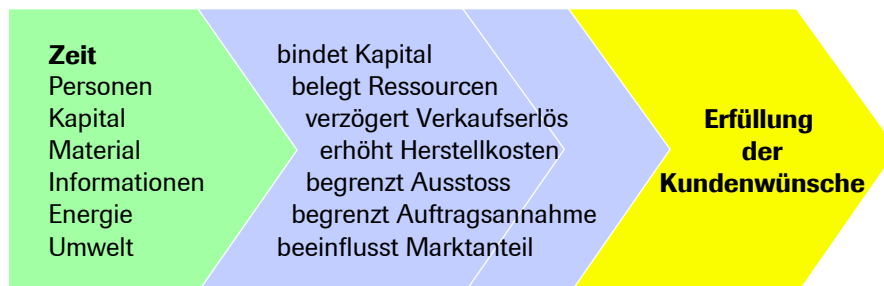
DR. ACÉL & PARTNER AG

Bedeutung der Durchlaufzeit

Input/Ressourcen

Transformationsprozess

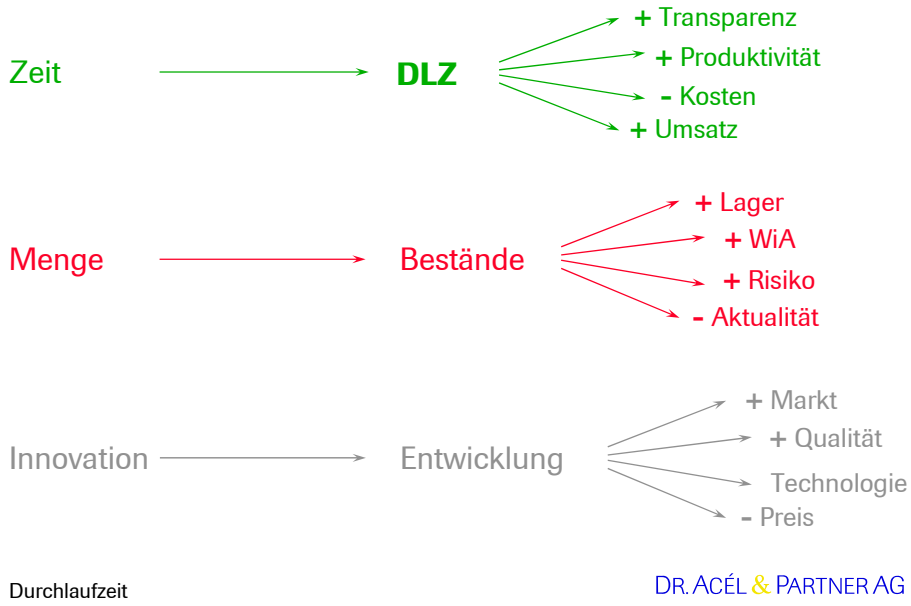
Output/Zweck



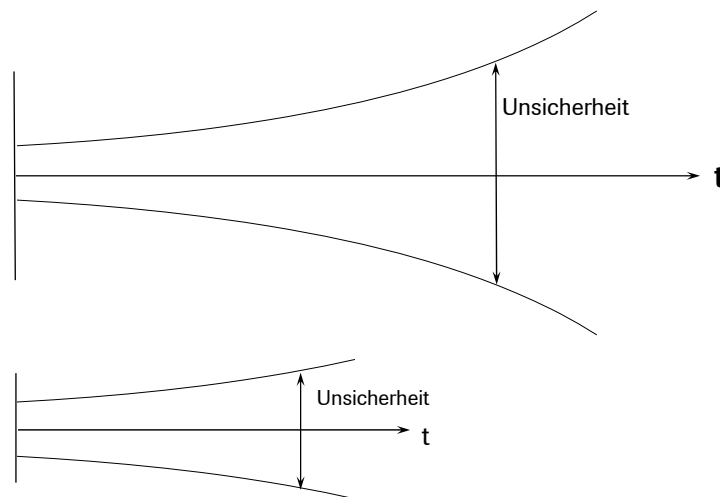
Durchlaufzeit

DR. ACÉL & PARTNER AG

Flexibilität / Reaktionsfähigkeit

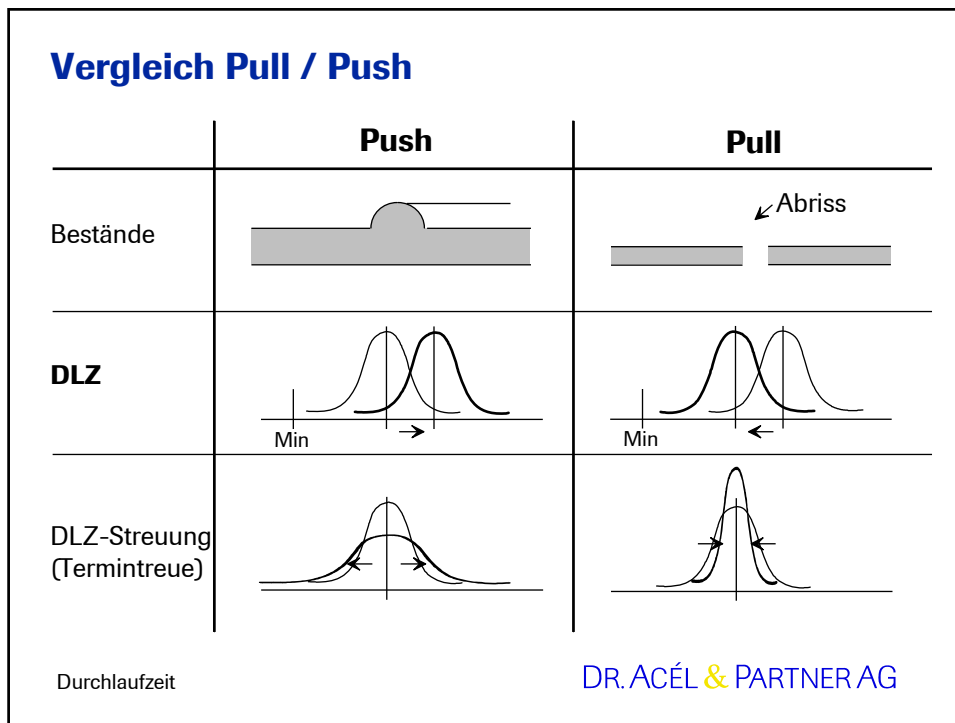
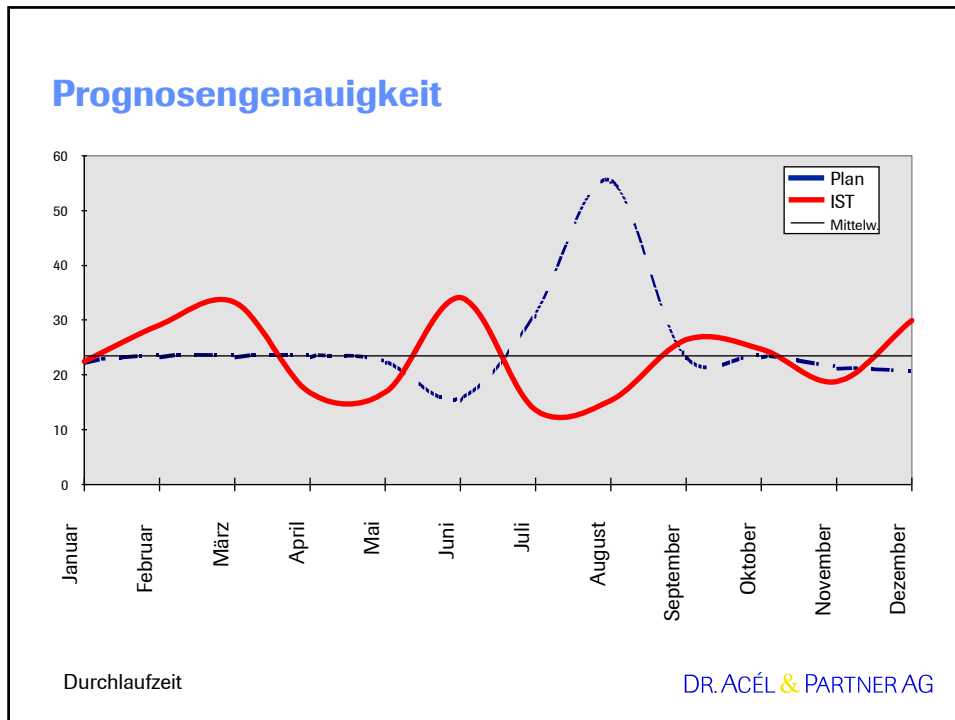


Unsicherheit von Prognosen

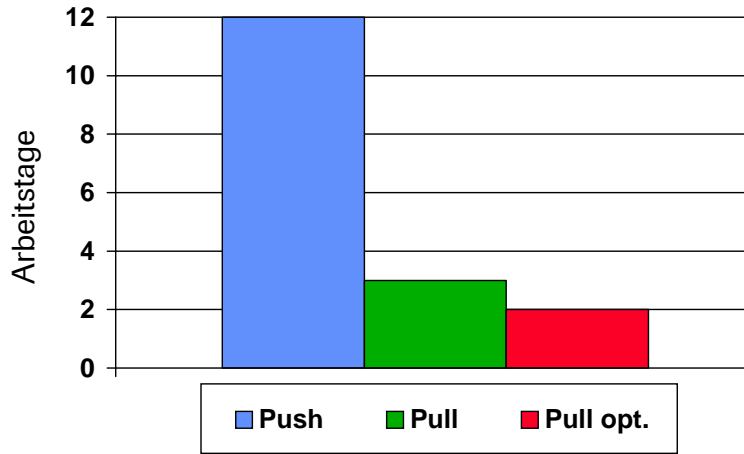


Durchlaufzeit

DR. ACÉL & PARTNER AG



Umstellung auf Pull



Durchlaufzeit

DR. ACÉL & PARTNER AG

Einflüsse

Gestaltung einer optimalen Marktversorgung

M. Schmid
 Projekt Aug. 1993

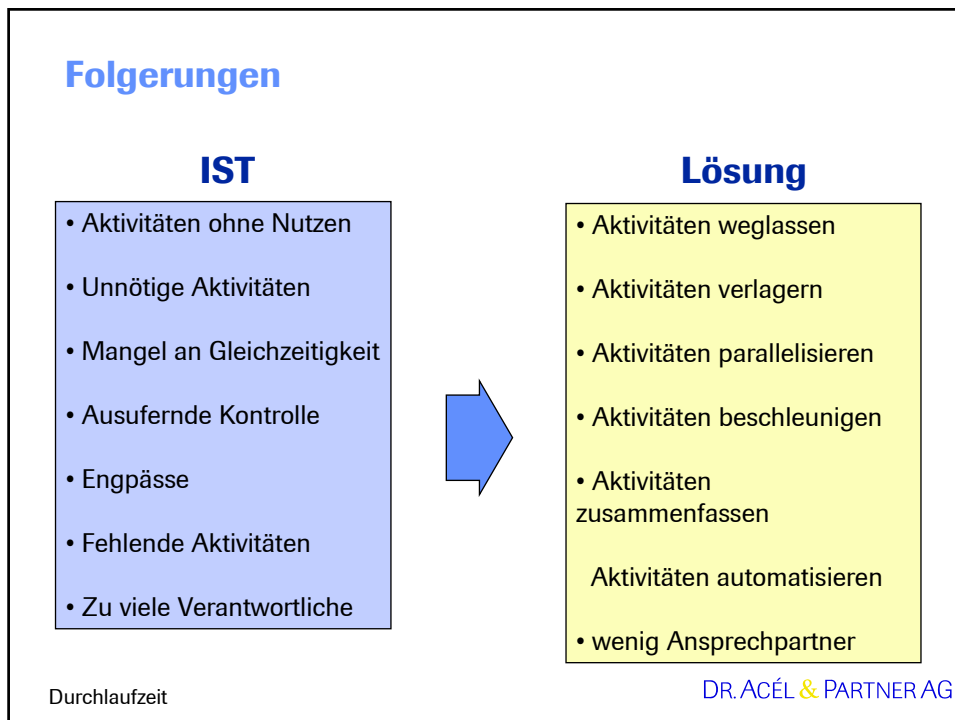
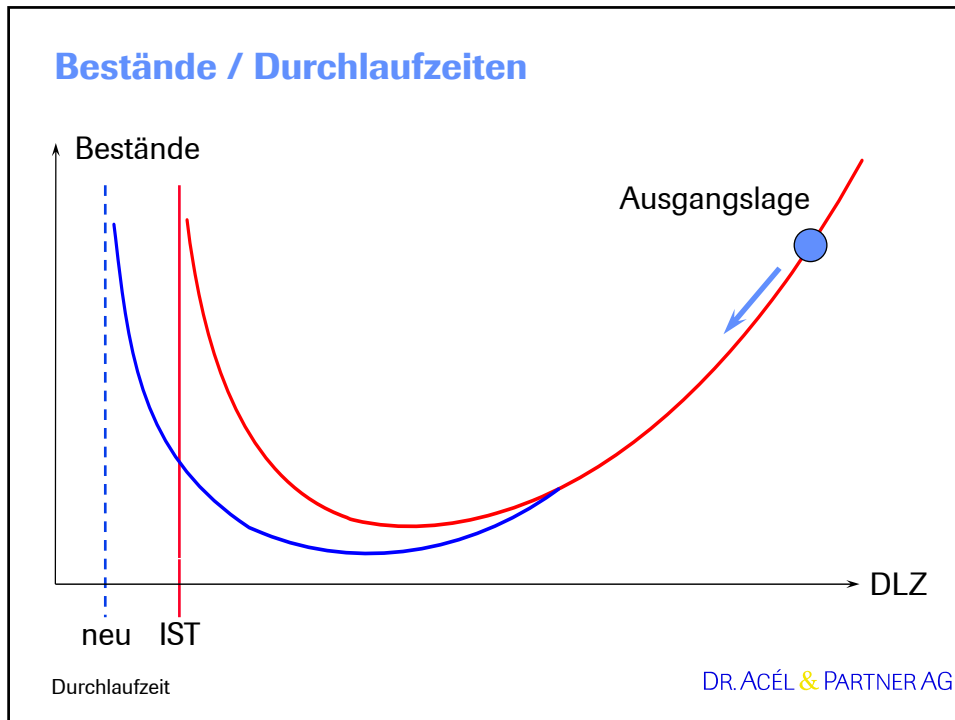
Einflüsse

FWL-Lieferbereitschaft <100%

	A	B	C	E	F	A+E	A+F	B+E	B+F	E+F
	DLZ Planung & Montage	DLZ Auftragsabw. & Auslief.	Variabilität DLZ Auftragsabw.	Planungsrythmus	Bestellrythmus					
Gesamtsys.			o	o	●	●	o			
Fertigw'lager		o	o	o		●	o			
Vk-g'schaft.					●				o	
Gesamtsys.				o	●			o	o	
Fertigw'lager				●		●	o			o
Vk-g'schaft.					●				o	

Durchlaufzeit

DR. ACÉL & PARTNER AG



Checkliste: Besteht in Ihrem Unternehmen Handlungsbedarf?

Je mehr Fragen Sie mit Ja beantworten, um so grösser ist das Optimierungspotential

Ja Nein

- ① Bearbeitet die Konkurrenz vergleichbare Aufträge in kürzerer Zeit?
- ② Haben die Mitarbeiter in der Produktion und Logistik selten bis nie Kontakt mit Lieferanten und Kunden?
- ③ Muss Material oft und/oder weit transportiert werden?
- ④ Ist es notwendig, öfters zusätzlichen Lagerraum zu mieten?
- ⑤ Arbeitet die Entwicklung und Fabrikation nicht koordiniert?
- ⑥ Sind die Umstellkosten so hoch, dass es sich nur lohnt grosse Lose herzustellen?
- ⑦ Werden Lieferantenaufträge im allgemeinen an den Niedrigstanbieter vergeben?
- ⑧ Ueberwiegt die interne Politik gegenüber der Schaffung von Kundennutzen?

Impuls-Apéro 1997

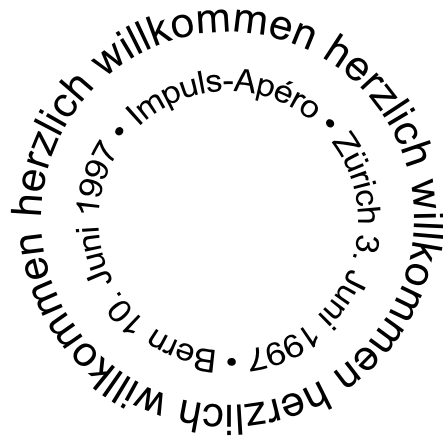
DR.ACÉL & PARTNER AG

Vorankündigung: 16. Oktober 1997
14. Zürcherisches Logistik- Kolloquium
„Bestände statt Rentabilität senken“

Tagungsort: Technopark Zürich
[Termin reservieren!](#)

Impuls-Apéro 1997

DR.ACÉL & PARTNER AG



herzlich willkommen Impuls-Apéro Zürich 3. Juni 1997 Bern 10. Juni 1997 herzlich willkommen

Impuls-Apéro 1997

DR.ACÉL & PARTNER AG

Programm

- 17.15 Uhr Begrüssung
- 17.30 Uhr *Wie kommt der Beratungskunde zu seinem Nutzen ?*
Peter Haldimann
- 17.50 Uhr *Effektivitätsverbesserung in der Produktion - braucht man das heute noch ?*
Werner Schauerl
- 18.10 Uhr *Warum ist die Durchlaufzeit so entscheidend ?*
Peter Acél
- 18.30 Uhr Apéro

Impuls-Apéro 1997

DR.ACÉL & PARTNER AG